



STREUTALALLIANZ

rhönerleben

Regionalbudget 2024 in der Streutalallianz



Impressum

September 2024

Herausgeber:

Streutalallianz e. V.

Hauptstr. 4

97638 Mellrichstadt

Tel.: 09776/60899

E-Mail: info@streutalallianz.de

Internet: <https://streutalallianz.de/>



Inhalt

Impressum	2
Grußwort	4
Kurze Erläuterung zum Regionalbudget	5
Das Entscheidungsgremium	6
Regionalbudget-Projekte 2024	8
1) Errichtung eines Mehrgenerationen-Gemeinschafts-Waldgartens	8
2) Backhaus 2.0 - Tradition trifft Moderne	9
3) Unterirdischer Maibaumständer mit Spannvorrichtung	10
4) Elektro-Kombidämpfer für DGH Oberwaldbehörungen	11
5) Einbau eines Heizofens in das Backhaus "Öberer Bäck"	12
6) Imkerschutzausrüstung für Kinder, Jugendliche und Neuimker	13
7) Schaffung eines zentralen Begegnungsraumes (Generationentreff)	14
8) Becken-Treppenausstieg für Senioren im Freibad Fladungen	15
9) Reaktivierung des Riedbrunnens auf der Leubacher Berghut und Neugestaltung mit überdachter Sitzgruppe	16
10) „Das Salzhaus lebt“ - Biertischgarnituren für Heimatmuseum	17
11) Umstellung der Schützenhaus-Beleuchtung auf LED-Technik	18
12) Beschaffung von Festbedarf	19
13) Einrichtung eines Jugendtreffs (Bude Oberstreu)	20
14) Ergänzung der Raumausstattung der Krabbelgruppe Willmars	21
15) Bodentrampolin für Kindergarten Hausen	22
16) Wetterschutz und Bestuhlung für das "Ums Eck"	23
17) Chor-Workshop-Wochenende des SV Mellrichstadt	24
18) Bau eines Lagerraumes	25
19) Fahrradreparaturstationen im Gebiet der Streutalallianz	26
20) Unterstand für Waldpädagogik	27

Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Projektträger,

nachdem wir mit dem Regionalbudget in den letzten Jahren bereits viele schöne Projekte unterstützen konnten, die unsere Heimat stärken und medial bekannter machen, bewarb sich die Streutalallianz auch für das Jahr 2024 mit Erfolg.



Zum erneuten Male wurden 100.000 € Fördermittel für regionale Projekte zur Verfügung gestellt. Beim Regionalbudget handelt es sich um ein Förderprogramm des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus.

Auf Grund der großen Beliebtheit gingen 35 Anträge ein, von denen 2024 wieder 20 innovative Vorhaben mit Hilfe des Regionalbudgets umgesetzt werden konnten. Auch in diesem Jahr tragen alle Projekte u. a. zur Bewahrung von Traditionen, zu einem aktiven Dorfleben oder zur Daseinsvorsorge im Allianzgebiet bei.

Die Streutalallianz bedankt sich deshalb bei allen Projektträgerinnen und Projektträgern, die unsere Region noch lebens- und lebenswerter gestalten, sowie bei den Mitgliedern des Entscheidungsgremiums. Dank gilt auch dem Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken für Beratung und Bereitstellung der Fördermittel.



Martin Link

1. Vorsitzender Streutalallianz

Kurze Erläuterung zum Regionalbudget

Im Jahr 2024 konnte die Streutalallianz mit Hilfe des Regionalbudgets wieder 20 Kleinprojekte im Allianzgebiet fördern, sodass eine engagierte und aktive eigenverantwortliche ländliche Entwicklung unterstützt und die regionale Identität gestärkt werden konnte.

Die Gesamtausgaben der Vorhaben durften dabei 20.000 € netto nicht übersteigen. 90.000 € Fördermittel werden von Bund und Land über die Gemeinschaftsaufgabe Agrarstruktur und Küstenschutz (GAK) zur Verfügung gestellt. Weitere 10.000 € kommen von den Kommunen der Streutalallianz. Die Projekte können mit bis zu 80 % bezuschusst werden, maximal jedoch mit 10.000 €.

Nachdem die Projektträger ihre Förderanfragen bei der Streutalallianz bis Ende November des Vorjahres offiziell eingereicht hatten, bewertete das Entscheidungsgremium die Projekte nach zuvor festgelegten Auswahlkriterien. Diese sind auf das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) der Streutalallianz abgestimmt:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Natur und Landschaft, nachhaltiger Beitrag zum Klimaschutz
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Naherholung
- Kulturelle Kreativität, Stärkung von Tradition
- Sicherung der Daseinsvorsorge/Mobilität

Für jedes Kriterium konnten bis zu drei Punkte vergeben werden. Die Projekte mit der höchsten Punktzahl können mit Fördermitteln des Regionalbudgets unterstützt werden.

Das Entscheidungsgremium

Das Entscheidungsgremium wird von jeder Allianz selbstständig zusammengestellt. Es besteht aus Mitgliedern, die in der und für die Streutalallianz verschiedene Funktionen übernehmen. Sie bewerten die eingegangenen Projektvorschläge für das Regionalbudget. Das Entscheidungsgremium darf weder der Bereich Behörde im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes sein, noch darf eine einzelne Interessensgruppe mehr als 49 % der Stimmrechte haben. Auch in diesem Jahr unterstützte uns wieder freundlicherweise das bereits bekannte Entscheidungsgremium der Vorjahre.

Ursula Schneider

Bereich:

Behörde

Funktion:

Lokale Aktionsgruppe (LAG)
Rhön-Grabfeld e. V.,
Kordinierung und
Regionalentwicklung



Brigitte Proß

Bereich:

Privat

Funktion:

Ehem. Geschäftsführung
Aktives Mellrichstadt,
Vermarktung, Gewerbe,
Tourismus

Susanne Orf

Bereich:

Gemeinde

Funktion:

KU Tourismus und Marketing

Ostheim v. d. Rhön



Agathe Heuser-Panten

Bereich:

Privat

Funktion:

Altbürgermeisterin

Stadt Fladungen

Benjamin Schultheis

Bereich:

Privat

Funktion:

Gewerbe



Regionalbudget-Projekte 2024

1) Errichtung eines Mehrgenerationen-Gemeinschafts-Waldgartens am Malbach

Projekträger: Obst und Gartenbauverein Mellrichstadt e. V.

Projekt: Mehrgenerationen-Gemeinschafts-Waldgarten

Standort: Mellrichstadt, Großenbergweg 7



Abbildung 1: Mehrgenerationen-Gemeinschafts-Waldgarten (Fotos: Streutalallianz e.V.)

Kurzbeschreibung:

Dieser Garten wurde als Begegnungsort für ein Miteinander der Generationen auf der Hausgartenfläche eines eigens abgebrochenen bauffälligen Wohnhauses angelegt. Zwischen Hochbeeten und Obstbäumen soll in und um ein neues Gartenhaus ein offener Treff entstehen, der als Erzähl- und Lehrraum sowie als Spielgarten mit inklusivem Charakter dient. Es soll ein Garten für alle entstehen, mit der Möglichkeit zur Übernahme einer Patenschaft für Beete, z.B. durch Klassen der nahe gelegenen Schulen.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Natur u. Landschaft, nachhaltiger Beitrag z. Klimaschutz
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Naherholung
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

2) Backhaus 2.0 - Tradition trifft Moderne

Projekträger: DorfLEBEN Stetten/Rhön e.V.

Projekt: Backhaus 2.0 - Tradition trifft Moderne

Standort: Stetten, Backhausgasse 2



Abbildung 2, 3, 4: Erneuerung Backhaus Stetten (Foto: DorfLEBEN Stetten/Rhön e.V.)

Kurzbeschreibung:

Der nur noch teilweise nutzbare Backofen im historischen Stettener Backhaus von 1865 wurde umfassend ertüchtigt. Durch den Austausch von Schamottsteinen und eine fachgerechte Restaurierung der Ofenaußenwand (einschl. Metalltüre) wurde der Backhausinnenraum nicht nur funktionsfähig erhalten, sondern gleichzeitig verschönert und auf ein besseres hygienisches Niveau gehoben. Eine moderne gastronomische Ausstattung, darunter Edelstahl-Pizzaofen, Spiral-Knetmaschine und Kleinausstattung wie Bleche und Gärkörbe, kann künftig bei Festlichkeiten zur Belebung des Ortes genutzt werden.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung von Tradition

3) Unterirdischer Maibaumständer mit Spannvorrichtung

Projekträger: Kermesjugend Nordheim, Natalie Breunig

Projekt: Unterirdischer Maibaumständer mit Spannvorrichtung zum sicheren Aufstellen des Kermesbaumes mit Schwalben

Standort: Nordheim v. d. Rhön, Marktplatz



Abbildung 5 & 6: Maibaumständer Nordheim (Fotos: Natalie Breunig, Eva Wienröder)

Kurzbeschreibung:

Dank der unter dem Fahrbahnniveau verbauten Spannvorrichtung am neuen Maibaumständer auf dem Nordheimer Marktplatz kann die seit 1975 wiederbelebte Tradition des Kermesbaumaufstellens fortgeführt werden. Mit reiner Muskelkraft wird der Baum unter Zuhilfenahme sogenannter „Schwalben“ (Stangen) aufgerichtet. Ohne die schwenkbare Spannvorrichtung wäre diese altbewährte Aufrichtmethode wegen Sicherheitsbedenken und Haftungsfragen nicht mehr zulässig gewesen.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

4) Elektro-Kombidämpfer für DGH Oberwaldbehungen

Projekträger: Freiwillige Feuerwehr Oberwaldbehungen e. V.

Projekt: Elektro-Kombidämpfer für das Dorfgemeinschaftshaus

Standort: Oberwaldbehungen, Im Dorf 10



Abbildung 7: Der neue Kombidämpfer (Foto: FFW Oberwaldbehungen e.V.)

Kurzbeschreibung:

Das Dorfgemeinschaftshaus ist das kulturelle und gesellschaftliche Zentrum Oberwaldbehungen. Die FFW betreibt im DGH eine Dorfkneipe und der Saal wird von den Bürgern und örtlichen Vereinen für Festlichkeiten rege genutzt. Zur gemeinschaftlichen Verarbeitung der Landwirtschaftserzeugnisse, des Gemüses und von Wild kommt künftig der geförderte Elektro-Kombidämpfer (einschl. Filtersystem, Unterschrank mit Einhängestell) zum Einsatz.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen
- Sicherung d. Daseinsvorsorge, Mobilität

5) Einbau eines Heizofens in das Backhaus "Öberer Bäck"

Projekträger: Theater- und Kulturverein Oberstreu e. V.

Projekt: Einbau eines Heizofens in das Backhaus "Öberer Bäck"

Standort: Oberstreu, Am Fürstenbrunnen 2



Abbildung 8: Heizofen neben Knetmaschine – Backen ohne zu frieren ist in Oberstreu künftig möglich (Foto: Theater- und Kulturverein Oberstreu e.V.)

Kurzbeschreibung:

Das Backhaus „Öberer Bäck“ stand in Oberstreu lange leer und wurde vom örtlichen Theater- und Kulturverein schließlich renoviert. Für die regelmäßigen Backevents, geplante Backkurse und ein kleines Bäckereimuseum war eine Heizmöglichkeit vonnöten, da die Nebenstube zur Teigherstellung und für Vereinstreffs bislang nicht beheizbar war. Ein Kaminofen mit Abbrandautomatik schafft nun Abhilfe und wurde gefördert.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

6) Imkerschutzausrüstung und Basisausstattung für Bildungsarbeit mit Kindern, Jugendlichen und Neuimkern

Projekträger: Imkerverein Mellrichstadt

Projekt: Imkerschutzausrüstung und Imker-Basisausstattung

Standort: Oberstreu, Bienenhaus; Mellrichstadt, Immenweg 1



*Abbildung 9: Leihgabe nach Bastheim, Kinder beim Ferienprogramm
(Foto: Karola Wedlich)*

Kurzbeschreibung:

Es wurden 20 Sets an persönlicher Schutzausrüstung in verschiedenen Größen beschafft; die Hälfte für Kinder, die andere Hälfte für Erwachsene. Fortan ist es möglich, die Bildungsarbeit sicherer zu gestalten. Ziel ist es, Einblicke in den faszinierenden Mikrokosmos eines Bienenvolkes zu gewähren. Ein Teil der Schutzausrüstung wird für erwachsene Interessenten an der Bienenhaltung bereit gehalten, um Grundlagenkurse niedrigschwellig anbieten zu können.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Natur u. Landschaft, nachhaltiger Beitrag z. Klimaschutz
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

7) Schaffung eines zentralen Begegnungsraumes (Generationentreff) in Ostheim v.d. Rhön

Projektträger: Stadt Ostheim v.d. Rhön - Quartiersmanagement

Projekt: Schaffung eines zentralen Begegnungsraumes
(Generationentreff)

Standort: Ostheim v.d. Rhön, Mangasse 6



*Abbildung 10: Belebte Küche im neuen Generationentreff
(Foto: Quartiersmanagement Ostheim)*

Kurzbeschreibung:

Motiviert durch vielfachen Bürgerwunsch wurde Ende 2023 von der Stadt Ostheim und ihrem Quartiersmanagement die Einrichtung eines Begegnungsraumes in der Altstadt vorangetrieben. Über die Streutalallianz wurde eine Küchenzeile einschl. Großgeräten, Außenbestuhlung und Vorhängen gefördert. Seit April 2024 wird der Treff an mindestens zwei Terminen in der Woche für alle Interessierten geöffnet. Eine geschlossene Gruppennutzung ist auf Anfrage möglich.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Sicherung d. Daseinsvorsorge, Mobilität

8) Becken-Treppenausstieg für Senioren im Freibad Fladungen

Projekträger: Stadt Fladungen

Projekt: Becken-Treppenausstieg für Senioren

Standort: Fladungen, Flurstraße, Freibad



*Abbildung 11: Edelstahlterppe, Symbolbild vergleichbare Ausführung
(Foto: Sciencia58, CC)*

Kurzbeschreibung:

Angeregt vom vielseitig ehrenamtlich aktiven Freibad-Förderverein wurde eine DIN-konforme Edelstahlterppe mit Unterschwimmschutz und Eignung für öffentliche Bäder angeschafft. Diese ist gerade für ältere Schwimmgäste eine enorme Erleichterung im Vergleich zu den bisherigen senkrechten Einstiegsleitern.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Naherholung
- Sicherung d. Daseinsvorsorge, Mobilität

9) Reaktivierung des Riedbrunnens auf der Leubacher Berghut und Neugestaltung mit überdachter Sitzgruppe

Projektträger: Jagdgenossenschaft Leubach

Projekt: Reaktivierung und Neugestaltung des Riedbrunnens

Standort: Leubacher Berghut



Abbildung 12: Umgestalteter Riedbrunnen (Foto: Jagdgenossen Leubach)

Kurzbeschreibung:

Der Riedbrunnen gab zuletzt ein tristes Bild ab. Der Brunnentrog rostete vor sich hin und das Leitungsnetz war marode. Dem wurde in diesem Jahr durch umfangreiche Arbeiten (Nutzbarmachung Quell-einzugsbereich, Leitungsaustausch vom Sammelschacht zur neuen Brunnen säule) abgeholfen. Der gänzlich neu gestaltete Brunnenplatz mit steinernem Brunnentrog, einer überdachten Sitzgelegenheit und neuen Sitzbänken ist nun ein attraktiver Ort, der Wanderer, Radfahrer, Einheimische und Touristen zum Verweilen in der Natur einlädt.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Natur u. Landschaft, nachhaltiger Beitrag z. Klimaschutz
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Naherholung

10) „Das Salzhaus lebt“ - Biertischgarnituren für Heimatmuseum

Projekträger: Aktives Mellrichstadt e. V.

Projekt: Biertischgarnituren für das Heimatmuseum Salzhaus

Standort: Mellrichstadt, Fronhof



Abbildung 13: Biertischgarnituren im Einsatz zur Innenstadtbelebung (Foto: Aktives Mellrichstadt e.V.).

Kurzbeschreibung:

Das Heimatmuseum Salzhaus im Mellrichstädter Fronhof wird durch ehrenamtliches Engagement getragen. Für Aktivitäten rund ums Museumsleben, für die insbesondere der Museums-Innenhof nutzbar ist, wurden 35 Biertischgarnituren einschl. Transportboxen angeschafft, die im Jahr 2024 bereits vielfach im Einsatz waren.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

11) Umstellung der Schützenhaus-Beleuchtung auf LED-Technik

Projekträger: Sportschützenverein 1955 e. V. Bahra

Projekt: Umstellung der Beleuchtung auf LED-Technik

Standort: Bahra, Am Petershügel, Schützenhaus



Abbildung 14: Neue LED-Beleuchtung am Schützenhaus (Foto: Sportschützen Bahra)

Kurzbeschreibung:

Die Sportschützen aus Bahra haben die Beleuchtung in ihrem Schützenhaus und entlang der Sportanlagen gänzlich auf LED-Technik (Tubes, Strahler) umgestellt. Das Gebäude bietet den einzigen Saal im Ort und ist fortan in Sachen Beleuchtung richtungsweisendes Beispiel für Lichtbündelung und Energieeffizienz. Der Lohn des Aufwands: weniger Lichtverschmutzung für Natur und Umwelt zum einen, zum anderen zugunsten der Vereinskasse eine Absenkung des Energiebedarfes und damit der Kosten um den Faktor 15!

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Natur u. Landschaft, nachhaltiger Beitrag z. Klimaschutz
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

12) Beschaffung von Festbedarf

Projekträger: Hühnerbude Mittelstreu e.V.

Projekt: Beschaffung von Festbedarf

Standort: Mittelstreu, Am Friedhof



Abbildung 15: Festumzug 2024 (Foto: Hühnerbude Mittelstreu e.V.)

Kurzbeschreibung:

Die Hühnerbude Mittelstreu ist als gemeinnütziger Verein fester Bestandteil des dörflichen Lebens. Die Teilnahme an Festumzügen und am Ferienprogramm, Nachbarschaftshilfen sowie die Bereitstellung eines Treffpunkts für die Jugend sind zentrale Aktivitäten des Vereins. Dies geht mit entsprechendem (technischen) Festbedarf einher (darunter Getränke-Kühlschrank, Bühnenbeleuchtung, Schlauchwagen und Stehtische), der in diesem Jahr durch das Regionalbudget gefördert wurde.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen
- Sicherung d. Daseinsvorsorge, Mobilität

13) Einrichtung eines Jugendtreffs (Bude Oberstreu)

Projekträger: Bude Oberstreu e. V.

Projekt: Einrichtung eines Jugendtreffs

Standort: Oberstreu, Am Sportplatz 1



*Abbildung 16: Transformation vom Lagerraum zum Jugendtreff
(Fotos: Bude Oberstreu e.V.)*

Kurzbeschreibung:

In der Jahrzehnte lang wenig genutzten ehemaligen „TSV-Kneipe“ wurde mit einigem Aufwand ein Jugendtreff eingerichtet. Beleuchtung, Elektrik und auch die Zapfanlage wurden ertüchtigt, außerdem wurde Mobiliar, eine Kühl-Gefrier-Kombi sowie eine Musik- und Fernsehanlage angeschafft. Der schön und vielseitig eingerichtete Jugendtreff ist nun hoffentlich für viele Jahre eine beliebte Anlaufstelle der Oberstreuer Jugendlichen.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

14) Ergänzung der Raumausstattung der Krabbelgruppe Willmars

Projekträger: Gemeinde Willmars

Projekt: Ergänzung der Raumausstattung der Krabbelgruppe

Standort: Willmars, Oberdorfstraße 10, Haus der Jugend



Abbildung 17: Kindgerechte Räumlichkeiten der Krabbelgruppe
(Foto: Selina Leipert)

Kurzbeschreibung:

In der Willmarser Krabbelgruppe kommen Kleinkinder und ihre Eltern nicht nur aus Willmars, sondern aus diversen Gemeinden des Streutals zusammen. Die Ausstattung des Raumes wurde nun mit neuem Mobiliar und Kleinrichtungsgegenständen noch kindgerechter gestaltet (u.a. Regale, Puzzle-Krabbel-Matten, Stühle). Zahlreiche neue und anregende Spielgeräte sollen das Lernen der Kleinsten befördern, doch auch der Spaß soll nicht zu kurz kommen (u.a. Spielküche, Stapelsteine). Ein neuer Staubsauger wird dank Förderung alles sauber halten.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Sicherung d. Daseinsvorsorge, Mobilität

15) Bodentrampolin für Kindergarten Hausen

Projekträger: Gemeinde Hausen

Projekt: Bodentrampolin für Kindergarten

Standort: Hausen, Reineckestraße, Gemeinde-Kindergarten



Abbildung 18: Bodentrampolin (Foto: Rüdiger Hohmann)

Kurzbeschreibung:

Der Elternbeirat des Hausener Kindergartens sprach sich nicht nur für die Anschaffung eines Bodentrampolins in den Maßen 2 mal 2 Meter aus, sondern packte bei den notwendigen Arbeiten mit an. Gefördert wurden das Trampolin an sich sowie die erforderlichen Erdarbeiten einschl. Schüttgut und Beton. Es ist gelungen, für die Kindergartenkinder ein koordinativ stärkendes Spielgerät zu erstellen. Gleichzeitig wurde der Zusammenhalt vor Ort befördert und Anschub geleistet, um weitere ehrenamtliche Projekte zur Daseinsvorsorge anzugehen.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Sicherung d. Daseinsvorsorge, Mobilität

16) Wetterschutz und Bestuhlung für das "Ums Eck" und die Veranstaltungen der Dorfjugend

Projektträger: Gemeinde Oberstreu

Projekt: Wetterschutz und Bestuhlung für das "Ums Eck"

Standort: Oberstreu, Kirchstraße, Dorfladen „Ums Eck“



*Abbildung 19: Exemplarisch aufgebaute Garnitur im Faltpavillon
(Foto: Stefan Kießner)*

Kurzbeschreibung:

Für die Bedarfe der vielfältig aktiven Vereine (Ferienprogramm, Kinder- und Jugendarbeit, Rentnerabend, Starkbeatabend) sowie als Außenbestuhlung für den Biergarten der gemeindeeigenen Bäckerei „Ums Eck“ wurden zwei Faltpavillons sowie 15 Festzeltgarnituren aus Massivholz beschafft, bestehend aus je einem Tisch und zwei Bänken mit Rückenlehne. Die Ausstattung dient dem Erhalt eines belebten Ortskerns und kann stets von Vereinen ausgeliehen werden.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen
- Sicherung d. Daseinsvorsorge, Mobilität

17) Chor-Workshop-Wochenende des SV Mellrichstadt

Projekträger: Sängerverein Mellrichstadt 1879 e.V.

Projekt: Chor-Workshop-Wochenende

Standort: Mellrichstadt, Bahnhofstraße, Oskar-Herbig-Halle



Abbildung 20: Gesamtprobe zum Abschluss des Workshops (Foto: SV Mellrichstadt)

Kurzbeschreibung:

Am 13. und 14. Juli konnte dank Unterstützung durch die Streutalallianz ein gleichermaßen intensiver wie lehrreicher Gesangs-Workshop mit qualifizierten musikalischen Leitern durchgeführt werden. Der Workshop unter der Leitung von Christian Meister und unter Beteiligung von Barbara Giouseljannis diente zur Vorbereitung des Projektchores auf die klassische Mellrichstädter Musiknacht, die Ende Juli stattfand. Im Fokus standen Stimmbildung, Atmung, Bühnenpräsenz und der homogene Chorklang, doch auch der soziale Zusammenhalt von Vereins- und Gastsängern wurde gestärkt.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

18) Bau eines Lagerraumes

Projekträger: Angelsportverein Fladungen e.V.

Projekt: Anbau eines Lagerraumes

Standort: Fladungen, Brüchser Straße



Abbildung 21: Lager-Anbau (Foto: ASV Fladungen)

Kurzbeschreibung:

Nach Wegfall des bisherigen gemieteten Lagerraumes entschloss sich der Verein in ehrenamtlicher Eigenleistung auf eigenem Grundstück einen Lagerraum zu errichten. Die benötigten Baustoffe (u.a. Bauholz, Unterdeckbahn, Dacheindeckung mit Dachpfannen) für den Anbau einer Geräte-/Lagerhalle an das Nichtwohngebäude Brüchser Str. 1 in Fladungen wurden gefördert. Die zahlreichen Gerätschaften zur Pflege der örtlichen Angelteichanlage, einem beliebten Naherholungsbereich, haben nun einen neuen Lagerplatz.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Kulturelle Kreativität, Stärkung v. Traditionen

19) Fahrradreparaturstationen im Gebiet der Streutalallianz

Projekträger: Stadt Fladungen

Projekt: Fahrradreparaturstationen im Gebiet der Streutalallianz

Standort: diverse, 1 Station je Allianzkommune



Abbildung 22: Fahrradreparaturstation Levelo (Foto: Veyhl GmbH)

Kurzbeschreibung:

Wie bereits an vielen internationalen Fernradwegen üblich wurden nun auch das Streutal und der Besengau entlang der wichtigen Radwege mit Fahrradreparaturstationen ausgestattet. Diese warten mit Radhalterung, Werkzeug und Luftpumpe auf und sollen nicht nur Touristen sondern auch Einheimischen auf ihren alltäglichen Radfahrten im Bedarfsfall eine Hilfestellung mit Luft, Halte- und Einstellmöglichkeiten bieten. Für jede Kommune der Streutalallianz wurde federführend durch die Stadt Fladungen eine Station beschafft.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Ortsentwicklung, lebendiger Ortskern
- Natur u. Landschaft, nachhaltiger Beitrag z. Klimaschutz
- Naherholung

20) Unterstand für Waldpädagogik

Projekträger: Johannisverein Hendungen e. V.

Projekt: Errichtung eines Unterstandes für Waldpädagogik

Standort: Hendungen, Waldstück am Mühlberg



*Abbildung 23: Mandala-Pavillon für Waldpädagogik
(Foto: Johannisverein Hendungen)*

Kurzbeschreibung:

Auf einem Waldgrundstück der Gemeinde Hendungen am Mühlberg ist dieser Unterstand zur waldpädagogischen Nutzung entstanden. Dieser ist frei zugänglich und wird vorwiegend von der Hendunger Kindertagesstätte genutzt werden, steht jedoch auch der Freien Aktiven Landschule, Wanderern und Bürgern zur Verfügung. Die Umsetzung erfolgte als Bildungs- und Jugendförderprojekt im Sommer 2024 und wurden von verschiedenen örtlichen Akteuren in Planung und Umsetzung unterstützt.

Erfüllte Auswahlkriterien:

- Natur u. Landschaft, nachhaltiger Beitrag z. Klimaschutz
- Ehrenamt, sozialer Zusammenhalt
- Naherholung

**Gefördert mit Mitteln der Bundesrepublik
Deutschland und des Freistaates Bayern
im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe
„Verbesserung der Agrarstruktur und des
Küstenschutzes“**



**Amt für Ländliche Entwicklung
Unterfranken**

Und unterstützt durch die Kommunen der Streutalallianz

STREUTALALLIANZ

rhönerleben